

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DER GEMEINDEVERTRETUNG ASCHEBERG**

**- öffentlicher Teil -**

**Sitzung:** vom 30. Juni 2011  
im Bürgerhaus Ascheberg  
von 19:30 Uhr bis 20:35 Uhr (öffentlicher Teil)  
von 20:46 Uhr bis 21:00 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

**Unterbrechung:** von 20:35 Uhr bis 20:46 Uhr

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 17

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 8 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 15.

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:

BGM Herbert von Mellenthin  
als Vorsitzender

GV Hubert Meier  
GV Thomas Menzel  
GV Hans-Christian Pries  
GV'in Silvia Runge  
GV Volker Saggau  
GV Thure Schnoor

GV'in Susanne Dardzinski

GV Klaus Englert

GV Christian Gill

GV Rainer Hädeler

GV Horst Jurgeneit

GV'in Stephanie Karp

GV Matthias Linke

GV Jürgen Lück

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführerin: Frau Harder, Amt Großer Plöner See

Fachberatung: Frau Rönck, Amt Großer Plöner See

Herr Frank Pieters, BM Heinrich Hartz, BM Dr. Johannes Vogt; 5 Feuerwehrkameraden;

Presse: Herr Schekahn (KN); Zuhörer/innen: 7

---

Es fehlten entschuldigt: GV Hans-Jürgen Gast  
GV Joachim Runge

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Ascheberg waren durch Einladung vom 15.06.2011 zu Donnerstag, 30. Juni 2011 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
3. Niederschrift vom 05. Mai 2011 – öffentlicher und nichtöffentlicher Teil –
4. Bekanntgaben
  - a) des Bürgermeisters
  - b) aus nichtöffentlichen Sitzungen
5. Einwohnerfragestunde
6. Veränderungen in der Gemeindevertretung
  - a) Verabschiedung eines Gemeindevertreters
  - b) Neuverpflichtung eines Gemeindevertreters
  - c) Wahlen: Ausschussmitglied, stellv. Vorsitzender im Geschäftsausschuss
7. Ausrüstung der Feuerwehr mit Rettungsmitteln
8. Jahresrechnung 2010
9. Satzung über die Benutzung des Kindergartens „Am Mühlenholz“; hier: 4. Nachtrag
10. Erweiterung Kindergarten
11. Schmutzwasserentsorgung; hier: Anlagenübertragungsvertrag mit der Stadt Plön
12. Niederschlagswasserbeseitigung; hier: Konzept und Satzungsangelegenheiten
13. Reparatur Bootsanleger
14. Umbau Salzlager Bauhof
15. Anfragen
 

In nichtöffentlicher Sitzung:
16. Bauangelegenheiten
17. Personalangelegenheiten
18. Anfragen

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 13          Reparatur Bootsanleger          *streichen*

**dafür: 15**                                  **dagegen: 0**                                  **Enthaltungen: 0**

TOP 13 *neu* Straße Trogkamp

**dafür: 15**                                  **dagegen: 0**                                  **Enthaltungen: 0**

*Der TOP 3 Niederschrift vom 05. Mai 2011 wird in öffentlicher und nichtöffentlicher Sitzung behandelt.*

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Somit ergibt sich folgende neue Tagesordnung:**

**TAGESORDNUNG:**

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
3. Niederschrift vom 05. Mai 2011 – öffentlicher und nichtöffentlicher Teil –
4. Bekanntgaben
  - a) des Bürgermeisters
  - b) aus nichtöffentlichen Sitzungen
5. Einwohnerfragestunde
6. Veränderungen in der Gemeindevertretung
  - a) Verabschiedung eines Gemeindevertreters
  - b) Neuverpflichtung eines Gemeindevertreters
  - c) Wahlen: Ausschussmitglied, stellv. Vorsitzender im Geschäftsausschuss
7. Ausrüstung der Feuerwehr mit Rettungsmitteln
8. Jahresrechnung 2010
9. Satzung über die Benutzung des Kindergartens „Am Mühlenholz“; hier: 4. Nachtrag
10. Erweiterung Kindergarten
11. Schmutzwasserentsorgung; hier: Anlagenübertragungsvertrag mit der Stadt Plön
12. Niederschlagswasserbeseitigung; hier: Konzept und Satzungsangelegenheiten
13. Straße Trogkamp
14. Umbau Salzlager Bauhof
15. Anfragen
  - In nichtöffentlicher Sitzung:  
*TOP 3 Niederschrift vom 05. Mai 2011 – nichtöffentlicher Teil -*
16. Bauangelegenheiten
17. Personalangelegenheiten
18. Anfragen

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

**TOP 1****Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

BGM Herbert von Mellenthin begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsgemäßheit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 2****Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

TOP 13 Reparatur Bootsanleger - *streichen-*

**dafür: 15                                      dagegen: 0                                      Enthaltungen: 0**

TOP 13 *neu* Straße Trogkamp

**dafür: 15                                      dagegen: 0                                      Enthaltungen: 0**

**TOP 3****Niederschrift vom 05. Mai 2011 – öffentlicher und nichtöffentlicher Teil -**

Es werden keine Einwendungen gegen den öffentlichen Teil vorgebracht. Die Niederschrift des öffentlichen Teils gilt mithin als genehmigt.

**TOP 4****Bekanntgaben****a) des Bürgermeisters**

- Zwei Informationen aus der Sitzung des Geschäftsausschusses des Amtes vom 07. Juni 2011:
  1. Ab sofort sind an jedem ersten Samstag in den Monaten Mai bis September standesamtliche Trauungen im Standesamt Plön möglich.
  2. Beabsichtigte Änderung der Amtsordnung und des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes. Auszüge aus dem Schreiben vom 14.06.2011 werden verlesen. Das Schreiben wird *Anlage* zum Protokoll.
- Einbau Schiebefaltwand im Kindergarten:  
Förderungsfähige Kosten 8.255 €  
Kreiszuschuss 2.063 €  
Der Vorgang ist damit abgeschlossen.
- Auch in diesem Jahr findet wieder die Aktion Ferienspaß in Ascheberg statt. An unsere Jugendgruppenleiterin Katharina Knopp und die beteiligten Firmen und Einrichtungen geht ein herzliches Dankeschön.
- Erholungsurlaub Geschäftsführender Bürgermeister Schmidt vom 27.06.-15.07.2011; Vertreter ist Herr Schnathmeier.
- Die Bauabnahme Gartenweg/Hörn ist erfolgt und bis auf kleine Restarbeiten abgeschlossen. Hinweis: Bei dieser Baumaßnahme handelte es sich um die Beseitigung von Winterschäden in der Fahrbahn und um eine Reparatur der Regenwasserkanalisation. Gehwege wurden nicht bearbeitet.
- Straßenschaden Musberg/Fuchsberg; ein Loch von ca. 1 m Durchmesser und ca. 1 m Tiefe in der Asphaltfahrbahn. Vermutlich Absackung am Schmutzwasserschacht. Vielen Dank an unsere Firma Dobbertin und die Stadtwerke Plön für die schnelle abendliche Hilfe.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

b) aus nichtöffentlichen Sitzungen

- Die Häuser RWH Ernst-Albrecht-Platz 21 und 27 sind verkauft. Die Kaufverträge wurden am 29. Juni 2011 unterschrieben.
- Die Erzieherinnen in unserem Kindergarten, die mit Gruppenführungsaufgaben betraut sind, wurden in die Entgeltgruppe 6 SuE TVöD eingruppiert.

**TOP 5****Einwohnerfragestunde**

Frau Irene Kowalzik fragt, ob die Bahn schon einmal wegen des desolaten Zustandes des Bahnüberganges Langenrade informiert wurde.

*BGM von Mellenthin erläutert, dass die Bahn hierüber informiert ist und eine Grundsanierung angedacht ist. Es ist nur nicht bekannt, wann die Bahn dieses angehen wird.*

**TOP 6****Veränderungen in der Gemeindevertretung**a) Verabschiedung eines Gemeindevertreters

BGM von Mellenthin trägt seine Dankesworte vor und überreicht Herrn Frank Pieters im Anschluss seine Urkunde. Herr Pieters hält eine kurze Abschiedsrede. Es folgen Dankesworte der SPD durch GV'in Stephanie Karp und der AFW durch GV Rainer Hader. Herr Pieters räumt seinen Platz und verlässt den Tisch.

b) Neuverpflichtung eines Gemeindevertreters

Herr Klaus Englert wird durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichtet und in seine Tätigkeit eingeführt.

GV Englert nimmt den Platz von Herrn Pieters ein und nimmt am Tisch Platz.

c) Wahlen: Ausschussmitglied; stellv. Vorsitzender im Geschäftsausschuss

Es wird eine Wahl en bloc vorgeschlagen. Hiergegen werden keine Einwände erhoben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung folgt der Beschlussempfehlung des Geschäftsausschusses vom 14.06.2011, TOP 5, und beschließt entsprechend die Neubesetzung gemäß **Anlage** zum Protokoll.

**dafür: 15****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 7****Ausrüstung der Feuerwehr mit Rettungsmitteln**

BGM von Mellenthin trägt den Antrag der Feuerwehr auf Anschaffung eines Rettungsbootes vor.

Nach ausführlicher Diskussion und Stellungnahme aller Fraktionen ergeht folgender

Beschluss:

1. Der Gemeindevertreter-Beschluss vom 06. Juli 2010 wird aufgehoben.
2. Die Gemeindevertretung Ascheberg beschließt - nach Beurteilung der Seenotrettung auf dem Großen Plöner See -, von der Anschaffung eines Rettungsbootes abzusehen.

**dafür: 9****dagegen: 4****Enthaltungen: 2**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

*Die Feuerwehrkameraden verabschieden sich und verlassen die Sitzung um 20:00 Uhr.*

**TOP 8****Jahresrechnung 2010**

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, GV Horst Jurgeneit, erläutert die Jahresrechnung.

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2010 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 3.836.392,00 € und –Ausgaben mit 4.231.039,28 € gemäß § 94 Abs. 3 Gemeindeordnung beschlossen. Der Gesamtunterschuss beträgt somit 394.647,06 €.

Die in der Jahresrechnung 2010 ausgewiesenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben, soweit nicht durch Deckungsreserve und –ringe gedeckt, von insgesamt 189.511,51 €, davon im Verwaltungshaushalt 160.496,92 € und im Vermögenshaushalt 29.014,59 €, werden gemäß § 82 Gemeindeordnung nachträglich genehmigt.

**dafür: 15****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Satzung über die Benutzung des Kindergartens „Am Mühlenholz“; hier: 4. Nachtrag**Beschluss:

Der 4. Nachtrag zur Satzung über die Benutzung des Kindergartens „Am Mühlenholz“ der Gemeinde Ascheberg (Benutzungs- und Gebührensatzung) wird in der *anliegenden* Fassung beschlossen.

**dafür: 15****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Erweiterung Kindergarten**Nach kurzer Diskussion ergehen folgende Beschlüsse:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Neuanschaffung einer Öl-Heizungsanlage.

**dafür: 14****dagegen: 1****Enthaltungen: 0**

2. Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung eines Containers nach ENEV 2009. Zudem sind die Maurer-, Heizungs-, Elektro-, Maler-, Pflaster- und Fundamentarbeiten zu vergeben. Außerdem sollen die Möbel gemäß Aufstellung des Kindergartens beschafft werden. Die Anschaffung einer F-60-Tür (Maurerarbeiten) ist nicht notwendig. Die Mittel sind unter vorzeitigem Maßnahmenbeginn beim Kreis zu beantragen.

**dafür: 14****dagegen: 1****Enthaltungen: 0**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

**TOP 11****Schmutzwasserentsorgung; hier: Anlagenübertragungsvertrag mit der Stadt Plön**Beschluss:

Der Vertrag zur Übertragung des Anlagenvermögens der zentralen Schmutzwasserbeseitigungsanlagen der Gemeinde Ascheberg auf die Stadtwerke Plön sowie zur Grundstücksnutzung durch die Stadtwerke Plön wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

**dafür: 15****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 12****Niederschlagswasserbeseitigung; hier: Konzept und Satzungsangelegenheiten**

Die GeKom wurde angeschrieben. Bisher ist keine Antwort eingegangen. Es wird noch einmal bei der GeKom angefragt. Die Angelegenheit wird im nächsten Geschäftsausschuss behandelt.

*Kenntnisnahme***TOP 13****Straße Trogkamp**Beschluss:

Die Löcher im Trogkamp sollen durch die Firma Aydogan repariert werden. Die Mittel sind im Nachtragshaushalt bereitzustellen.

**dafür: 15****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 14****Umbau Salzlager Bauhof**Beschluss:

Die Errichtung einer Überdachung laut Vorschlag aus dem Bauhof unter Bauaufsicht durch Herrn Dr. Johannes Vogt wird beschlossen. Die Mittel von ca. 2.000 € sind im Nachtragshaushalt bereitzustellen.

**dafür: 15****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 15****Anfragen**

- Schäden durch die DB: Die DB hat die Kosten laut Gutachten des Ing.-Büros Levsen in voller Höhe anerkannt (57.550 €). Die Maßnahmen sollten so schnell wie möglich erfolgen. Die Fraktionen werden gebeten, sich über die Reihenfolge der Maßnahmen Gedanken zu machen.
- GV Schnoor fragt, ob die bürgerlichen Mitglieder sowie Herr Pieters im nichtöffentlichen Teil anwesend sein dürfen. Hiergegen liegen keine Einwendungen vor.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.**

**BÜRGERMEISTER**

*Herbert von Mellenthin*

**PROTOKOLLFÜHRERIN**



*Hellen Harder*

**Anlagen zum Protokoll:**

- zu TOP 4 a):** Beabsichtigte Änderungen der Amtsordnung und des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes; Schreiben vom 14.06.2011
- zu TOP 6 c):** Umbesetzung in der CDU-Fraktion
- zu TOP 9:** 4. Nachtrag Benutzungs- Gebührensatzung Kindergarten Ascheberg



1. 1. 1. zu TOP 4a)

# Amt Großer Plöner See

Der Amtsvorsteher  
- Hauptamt -



für Gemeinde:

Amt Großer Plöner See ♦ Heinrich-Rieper-Straße 8 ♦ 24306 Plön

Herren Bürgermeister  
des Amtes Großer Plöner See

### Dienststelle Plön:

Heinrich-Rieper-Str. 8  
24306 Plön

### Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. und Fr.  
08:00 - 12:00 Uhr  
Di. u. Do.

14:00 - 16:00 Uhr  
mittwochs geschlossen

**Tel:** 04522 - 7471 -0

**Fax:** 04522 - 7471 -33

### Dienststelle Hutzfeld:

Hutzfeld, Hauptstr. 2  
23715 Bosau

### Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 08:00 - 12:00 Uhr  
Do. 14:00 - 18:00 Uhr

**Tel:** 04527 - 9971 -0

**Fax:** 04527 - 9971 -29

<b>Aktenzeichen</b>	<b>Auskunft erteilt:</b>	<b>Telefon/Telefax</b>	<b>E-Mail-Adresse / PC-Fax</b>	<b>Plön, 14.06.2011</b>
	Herr Schmidt	04522 - 747135 04522 - 747133	m.schmidt@amt-grosser-ploener-see.de 0431 - 9886617135	

## Beabsichtigte Änderungen der Amtsordnung und des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes

Sehr geehrte Kollegen,

ich habe die Unterlagen ausgewertet, die uns vom Gemeindetag bezüglich der Planungen der Landesregierung zur Änderung – insbesondere der Amtsordnung und des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes – überlassen worden sind.

Die Änderung des § 9 der Amtsordnung hat hinsichtlich der Sitzverteilung und der Stimmverhältnisse im Amtsausschuss, wenn das Gesetz so beschlossen wird, wesentliche Auswirkungen.

Diese sind in dem *beigefügten* Papier dargestellt.

Es soll auch der § 8 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes geändert werden. In diesem Paragraph ist die Anzahl der Vertreterinnen und Vertreter in der Gemeindevertretung beschrieben. Zu Ihrer Information ist die jetzige Vertreter/innenanzahl und der Gesetzesvorschlag aufgeführt.

Jetzige Regelung:

Einwohnerzahl	Zahl der Vertreterinnen und Vertreter		
	insgesamt	Unmittelbare Vertreter/innen	Listenvertreter/innen
1. in kreisangehörigen Gemeinden			
mehr als 70 bis zu 200	7	4	3
mehr als 200 bis zu 750	9	5	4
mehr als 750 bis zu 1.250	11	6	5
mehr als 1.250 bis zu 2.000	13	7	6
mehr als 2.000 bis zu 5.000	17	9	8

### Bankverbindung:

#### Konten der Amtskasse

VR Bank Ostholstein Nord-Plön eG Konto-Nr. 7 511 019 (BLZ 213 900 08)  
Förde Sparkasse Konto-Nr. 33 35 (BLZ 210 501 70)

**E-mail:** [info@amt-grosser-ploener-see.de](mailto:info@amt-grosser-ploener-see.de)  
**Internet:** [www.amt-grosser-ploener-see.de](http://www.amt-grosser-ploener-see.de)

Vorschlag für die Neuregelung:

Einwohnerzahl	Zahl der Vertreterinnen und Vertreter		
	insgesamt	Unmittelbare Vertreter/innen	Listenvertreter/innen
1. in kreisangehörigen Gemeinden			
mehr als 100 bis zu 750	7	4	3
mehr als 750 bis zu 2.000	9	5	4
mehr als 2.000 bis zu 5.000	13	7	6

Mir war es wichtig, Sie zeitgerecht zu informieren, auch wenn sich der Gesetzentwurf noch im Beratungsverfahren befindet.

Für Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

M. Schmidt

-Geschäftsführender Bürgermeister-

Anlage

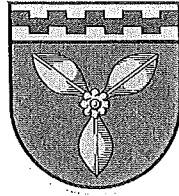
Musterberechnung zur neuen Amtsordnung

Gemeinde	Bürgermeister	Einwohnerzahl	Mitglieder im Amtsausschuss	Stimmen im Amtsausschuss
Ascheberg	Herbert von Mellenthin	3.159	3	13
Bosau	Mario Schmidt	3.501	3	15
Bösdorf	Joachim Schmidt	1.387	2	6
Dersau	Martin Leonhardt	918	1	4
Dörnick	Dieter Wittke	272	1	2
Grebin	Hans-Werner Sohn	907	1	4
Kalübbe	Günter Schnathmeier	567	1	3
Lebrade	Jörg Prüß	595	1	3
Nehnten	Johannes Hintz	296	1	2
Rantzau	Olaf Wenndorf	345	1	2
Rathjensdorf	Uwe Koch	506	1	3
Wittmoldt	Gerold Fahrenkrog	172	1	1
<b>Gesamt:</b>		<b>12.625</b>	<b>17</b>	<b>58</b>

GA, 14.06.2011, TOP 5

Personelle Umbesetzung in der CDU Fraktion ab dem 01.07.2011

	<b>alt</b>	<b>neu</b>
Gemeindevertretung	Frank Pieters	Klaus Englert
Fraktionsvorsitz	Frank Pieters	Thure Schnoor
Stellv. Vorsitz GA	Frank Pieters	Jürgen Lück
Mitglied GA	Frank Pieters	Klaus Englert
Mitglied FA	Thure Schnoor	Klaus Englert
Erster Stellv. Mitglied FA	Frank Pieters	Thure Schnoor
Erster Stellv. Mitglied AA	Frank Pieters	Klaus Englert
Zweiter Stellv. Mitglied PBA	Frank Pieters	Klaus Englert



## Satzung

### über die Benutzung des Kindergartens „Am Mühlenholz“ der Gemeinde Ascheberg (Benutzungs- und Gebührensatzung)

#### 4. Nachtrag

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. Schl.-H. 2003, S. 57), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 (GVOBl. Schl.-H. 2010, S. 789), in Verbindung mit §§ 1, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Januar 2005 (GVOBl. Schl.-H. 2005, S. 27), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Juli 2007 (GVOBl. Schl.-H. 2007, S. 362), wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Ascheberg vom 30. Juni 2011 folgende 4. Nachtragssatzung erlassen:

#### § 1

Der § 3 (Angebote der Kindertagesstätte) Abs. 2 erhält folgende Fassung:

Zusätzlich zu den „Regelkindern“ werden Kinder im Alter vom vollendeten 18. Lebensmonat (1 ½ Jahre) in einer sog. „Krippengruppe“ aufgenommen.

#### § 2

Der § 7 (Abmeldung und Kündigung) wird ein neuer Abs. 5 mit folgender Fassung eingefügt:

Der Wechsel (Ummeldung) eines Platzes vom „Krippenkind“ zum „Regelkind“ erfolgt nach Beendigung des Kindergartenjahres (31.07.), in dem das 3. Lebensjahr vollendet wurde.

Der bisherige Abs. 5 wird Abs. 6. Auch die weiteren Absätze verschieben sich entsprechend.

### § 3

Der § 12 (Gebühren) Punkt 4) erhält folgende Fassung:

#### Krippengruppe

Die Regelgebühr für einen Krippengruppenplatz beträgt 165 € monatlich (Kernzeit: Mo. – Fr. von 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr).

### § 4 Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt am 01. August 2011 in Kraft.

Ascheberg/Holstein, 30.06.2011

(Siegel)

Gemeinde Ascheberg  
Der Bürgermeister

---